Ausgabe 6/2023

Mohrenpost

Tradition hat Zukunft

Winterwetter – Bleiben Sie gesund!

Das sind wir

Botenfahrer Rainer Dienst

Chefins Tipp

Stoffwechsel: Die Schilddrüse

Tier-Apotheke

Kreuzbandriss beim Hund

Arznei-Pflanze

Im Portrait: Nelke

Wir sind wieder da!
„Warmies“
Kuschelige Wärmetiere zum Aufwärmen in Microwelle oder Backofen!
Apothekenhündin Lucy wärmt sich schon mal auf.
zum Mohren
Erkältung
Em-eukal
Tiere

Liebe Leserinnen und Leser,

die Tage werden kürzer, die Blätter fallen von den Bäumen. Der Übergang von der warmen Jahreszeit in den Herbst kam für uns alle überraschend schnell. Um so wichtiger ist es nun, sich gut vor der anstehenden Grippewelle zu schützen. Ich habe gerade selbst wieder erfahren müssen, wie wichtig die eigene Gesundheit ist.

"Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit!"

In dieser Ausgabe lernen Sie unseren Botenfahrer Rainer Dienst näher kennen. Außerdem können Sie sich auf den zweiten Teil der Artikel zu den Themen Kreuzbandriss bei Hunden sowie Schilddrüsenerkrankungen freuen.

Weiterhin stellen wir Ihnen dieses Mal die Nelke in unserem Arzneipflanzenportrait vor. Ein Klassiker in jedem Gewürzregal steckt in dieser Pflanze jedoch auch große Heilkraft.

Zu guter Letzt möchten wir Sie auf Weihnachten einstimmen und haben als Geschenk für Sie einen Adventskalender geplant, bei dem Sie mitmachen und sich tolle Geschenke und Preisnachlässe sichern können. Dazu einfach das jeweilige Kalendertürchen als Gutschein an diesem Tag mit in die Apotheke bringen.

Und da Weihnachten nicht ohne Plätzchen vorstellbar ist, haben wir ein paar Plätzchenrezepte von verschiedenen Mitarbeitern zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr.

Ihre

Dr. Kerstin Podszus

Das sind wir:

Botenfahrer

Rainer Dienst

Diesmal stellen wir Ihnen unseren Botenfahrer Rainer Dienst vor. Wir wünschen viel Spaß beim schmökern!

Wer bist Du?

Ich bin Rainer Dienst und wohne im schönen Ockstadt. Seit einigen Jahren bin ich Rentner. Im Februar 2021 hat sich die Gelegenheit ergeben, dass ich für die Mohren Apotheke tätig sein darf.

Lieblings#

- Deutschland und Italien
- Ü60 Sport
- gute deutsche und ausländische Küche

Was machst Du gerne?

Ich bin immer gerne on Tour. Ich liebe Urlaubsreisen, genauso wie Städte- und Tagestrips.

Wenn ich einen Wunsch frei hätte:

Frieden und Gesundheit für alle Menschen.

Warum bist Du in die Apotheke gekommen?

Als ich vor 2,5 Jahren in der Apotheke anfing, um ab und zu als Vertretung im Urlaubs-und Krankheitsfall als Botenfahrer auszuhelfen, dachte ich nicht, dass es so viel Spaß macht und außerdem sehr interessant ist. Übrigens das tolle Team in der Mohren Apotheke hat mich überzeugt über die Vertretung hinaus weiter für die Apotheke auszufahren.

Was machst Du so in der Apotheke?

Ich bin mehrmals in der Woche als Fahrer für die Kunden der Apotheke unterwegs. Die Wetterau und den Vogelsberg habe ich durch die Fahrten wieder neu kennen gelernt und dabei viele nette Leute angetroffen.

Mein persönlicher Tipp für Sie!

„Dass uns eine Sache fehlt, sollte uns nicht davon abhalten, alles andere zu genießen.“ (Jane Austen)

Krimi-Fortsetzungsroman Teil 6 / 6:

Die geheimnisvollen

Tiefen der Apothekaria

von Autorin Jule Heck

Beate erhob sich und ging die Holztreppe hoch. Sie versuchte die Falltür zu öffnen, doch sie hatte keine Chance. Der schwere Gegenstand verhinderte ihr Entkommen. Beate erstickte ihre auftretende Furcht und versuchte zu begreifen, was das bedeutete. Sie leuchtete mit der Taschenlampe an den Wänden und der niedrigen Decke entlang. „Schau mal“, sagte sie zu Sina. Da ist ein Loch in der Decke. Vielleicht kommen wir dort hinaus. Nimm mein Handy und leuchte mit der Taschenlampe dort hinein.“ Sina nahm es und steckte es sich zwischen die Zähne.

Beate machte eine Räuberleiter und hob Sina hoch. Sinas Körper verschwand in dem Loch. Sie tastete nach oben, doch dort stieß sie gegen einen Widerstand. Aber rechts von sich entdeckte sie eine Öffnung. Ihre Angst und Verunsicherung waren zwar nicht verschwunden, aber sie wollte hier unten auch nicht verrecken, also musste sie sich zusammenreißen und kämpfen. Mit letzter Kraft zog sie sich nach oben und schlüpfte ohne zu zögern in das Loch. Ihre gertenschlanke Gestalt hatte reichlich Spielraum zu beiden Seiten. Beate spähte ihr nach, konnte aber nur noch die Sohlen ihrer Schuhe erkennen, die strampelten und den Lichtschein ihrer Taschenlampe, der sich schnell entfernte. Sie blieb allein in der undurchdringlichen Finsternis zurück, in einem kühlen, modrigen Keller.

Die Wände und Decken zwängten Sina ein. Sie grub ihre Absätze in den Boden und zog sich vorwärts. Sie begann sich meterweise durch den Gang zu schlängeln, der leicht aufwärtsstieg. Ihr Schultern schrammten an der Decke entlang. Sina kam gut weiter, bis sich die Decke absenkte. Sie konnte den Kopf nicht mehr heben, kroch im Schneckentempo weiter, quetschte sich durch den engen Schacht, in der Hoffnung, dass der Gang bald breiter werden und sie irgendwo hinführen würde.

Beate wusste nicht, wie lange sie in der Dunkelheit verweilt hatte, als sie plötzlich das Getrappel von Füßen auf der Treppe und laute Stimmen hörte. Waren am Ende die Gangster noch einmal zurückgekehrt oder hatte Sina sich befreien und Hilfe holen können? Dumpfe Stimmen drangen an ihr Ohr, so als ob man nach jemandem rufen würde. Das musste die Polizei sein. Egal, wie auch immer, sie musste dieses Verlies verlassen, sonst würde sie durchdrehen.

Plötzlich hörte sie einen Hund bellen. Das musste Lucy sein. Sie stieg die Treppe hoch und donnerte gegen die Falltür. „Hallo“, rief sie, „hier unten bin ich.“ Kurz darauf wurde der schwere Gegenstand über ihr weggeschoben. Die Tür öffnete sich und ein Lichtstrahl traf sie im Gesicht. „Frau Ruppert, sind Sie das?“ Beate war unfähig den Frager zu sehen, die Lampe blendete sie zu sehr, aber sie war sich sicher, dass die Person, die sie fragte, kam um sie zu retten. „Ja, ich bin Frau Ruppert“, sagte sie mit letzter Kraft. Lucy schob sich vor ihr Gesicht und leckte es ab. Beate schlang die Arme um die treue Seele. Sie lachte und weinte vor Erleichterung zugleich.

Kurz darauf erfuhr Beate von der Polizei, dass sie es einem aufmerksamen Bürger zu verdanken hatte, dass sie aus dem Keller befreit wurde. Als zwei Schutzpolizisten, die Männer, die einen Transporter beluden, kontrollierten und große Mengen von Drogen fanden, gingen sie in das Haus bzw. in den Keller. Dort hörten Sie das Klopfen und fanden Beate. Den Polizisten war sofort klar, was hier lief und wer die Frau im Keller war. Zur gleichen Seite stießen von der anderen Seite die Feuerwehrleute zu ihnen, allen voran Lucy, die laut bellte. „Haben Sie Sina gefunden?“, fragte Beate schließlich. Die Beamten verneinten ihre Frage. Die zweite vermisste Person wurde bisher nicht gefunden.

Nach endlos vielen Metern wurde der Schacht breiter und höher. Sina robbte immer weiter, konnte ihr Glück kaum fassen, als sie Stimmen hörte, viele Stimmen, Stimmen, die sangen. Vor ihr tauchte eine Leiter auf, die in einer schmalen Röhre nach oben führte. Sie zog sich daran hoch, endlich wieder in voller Größe. Nach einigen Metern stieß sie mit dem Kopf an. Nun war der Gesang ganz deutlich zu hören. Sina kannte sogar das Lied, dass gesungen wurde. Ein Kirchenlied: „So nimm denn meine Hände und führe mich…“.

Sie war kein besonders gläubiger Mensch, doch nun dachte sie, dass es doch so etwas wie eine höhere Macht gibt, die sie beschützt und ihr hilft. Sina streckte mutig den rechten Arm nach oben drückte gegen die Decke. Ganz langsam hob sich eine Platte über ihrem Kopf. Nun sah sie Füße, dann Beine und schließlich viele Körper. Der Gesang wurde lauter. Es war das Schönste, was sie seit langem gehört und gesehen hatte. Dann brachen die Stimmen, einer nach dem anderen hörte auf zu singen. Ein Mann, ganz schwarz gekleidet, beugte sich zu ihr herab. Vermutlich war es der Pfarrer oder der Chorleiter, der sie entgeistert ansah.

„Wo kommen Sie denn her?“, fragte er sie um Fassung ringend. Sofort kamen ein paar Männer und zogen sie an den Armen nach oben, stellten sie auf die Beine und schauten sie genauso entgeistert an, wie der Mann in Schwarz.

„Wo bin ich denn?“, fragte Sina, die nass und schmutzig inmitten eines Chores in einer Kirche stand. Alle Augen richteten sich auf sie.

„Sie sind in der Evangelischen Stadtkirche „Unserer Lieben Frau“, war die Antwort des Pfarrers. „Und wer sind Sie?“

„Ich bin Sina, die Praktikantin aus der Hof-Apotheke zum Mohren. Ich wurde in einem Gewölbekeller gefangen gehalten. Meine Kollegin ist noch dort unten, ganz alleine im Dunkeln. Wir müssen die Polizei verständigen“, bat sie den Pfarrer.

Beate und Lucy wurden zu einem Streifenwagen gebracht, der sie zurück in die Hof-Apotheke bringen sollte. Als sie einstieg, kam der erlösende Anruf, Sina war lebend in der Evangelischen Stadtkirche aufgetaucht. Beate streichelte Lucy, die neben ihr auf dem Rücksitz saß, den Kopf auf ihrem Schoß, über den Kopf. Lucy seufzte vor Erleichterung.

„Ich bin noch nie in einem Polizeiauto mitgenommen worden. Könnten Sie mal das Blaulicht und die Sirene einschalten?“, fragte Beate. Der Schalk saß ihr bereits schon wieder im Nacken. Die Schutzbeamten lachten. Mit Blaulicht und Sondersignal brachten sie Beate und die treue Hündin zurück in die Hof-Apotheke zum Mohren am Elvis-Presley-Platz. Dort warteten bereits Kerstin und Sina auf sie. Sina war regelrecht aus der Kirche geflohen und zur Apotheke gerannt, als sei der Teufel hinter ihr her. Dort war sie Kerstin in die Arme gefallen.

„Lucy“, schrie Kerstin, als der Beifahrer die hintere Tür des Streifenwagens öffnete. Lucy sprang sofort heraus und lief schwanzwedelnd zu ihrem Frauchen, sprang abwechselnd an ihr und an Sina hoch, bellte freudig. Beate wurde mit offenen Armen und viel Beifall von den Rettungskräften empfangen, die sich alle vor der Hof-Apotheke versammelt hatten. Sogar der Bürgermeister war gekommen. Beate drückte Kerstin und Sina. „Können wir jetzt endlich was essen?“, sagte sie schließlich, „ich habe einen Mordshunger.“

Das Abenteuer von Sina und Beate wurde noch am gleichen Abend in den Nachrichten erwähnt. Am Montag erschien die Geschichte in der lokalen Presse und der Zeitung mit den vier großen Buchstaben. Die beiden hatten unbeabsichtigt eine langgesuchte Drogenbande aufgedeckt.

ENDE.

Taktgeber für den Stoffwechsel – die Schilddrüse 2. Teil

Levothyroxin als Monotherapie

Bei einer behandlungsbedürftigen Hypothyreose verschreiben Ärzte zur Substitution Levothyroxin (L-Thyroxin). Dieses gehört zu den drei verordnungsstärksten Arzneistoffen in Deutschland. Laut der DEGAM-Leitlinie sind T3 alleine, T3/T4-Kombinationen und natürliche Schilddrüsenpräparate für die Therapie nicht geeignet.

Antikörper gegen die Schilddrüse

Die häufigste Ursache für eine Hypothyreose ist die Hashimoto-Thyreoiditis. Die Autoimmunerkrankung äußert sich durch eine chronische Entzündung der Schilddrüse, durch die Gewebe zerstört wird. Etwa 5 Prozent der Menschen weisen entsprechende Schilddrüsen-Autoantikörper auf. Dies allein bedingt allerdings noch keinen krankhaften Zustand. Die Mehrzahl der Patienten ist weiblich und im mittleren Lebensalter, die Prävalenz steigt mit zunehmendem Lebensalter. Eine genetische Prädisposition liegt vor.

Bei der Hashimoto-Krankheit ist die hypotrophe, chronisch verlaufende Form häufig. Hierbei nimmt die Organgröße im Lauf der Jahre ab und die Hormonproduktion sinkt. Eine verwandte Form ist die postpartale Thyreoiditis, die bei 5 bis 10 Prozent der Frauen innerhalb eines Jahres nach einer Schwangerschaft auftritt. Diese Störung besteht oft nur vorübergehend und normalisiert sich bei vielen Patientinnen wieder.

Nicht austauschen

Levothyroxin ist ein Medikament mit einem engen therapeutischen Index. Der Wirkstoff darf nicht ausgetauscht werden. Diese Regelung ist sinnvoll, wie eine aktuelle Stellungnahme der European Thyroid Association (ETA) und der Thyroid Federation International (TFI) zeigt. Die Fachgesellschaften haben beobachtet, dass beim Wechsel auf das Präparat eines anderen Herstellers, aber auch bei Änderungen der Levothyroxin-Formulierung gesundheitliche Probleme entstehen.

Die ETA und TFI stützen sich dabei auf Daten aus den Niederlanden, Frankreich und Dänemark. Diese zeigen, dass Patienten regelmäßig Nebenwirkungen erleiden, die zum Teil auf eine mangelnde Einstellung der Schilddrüsenfunktion zurückzuführen sind, wenn der Hersteller oder die Formulierung ihres Medikaments geändert wird. Die Probleme können selbst dann entstehen, wenn Pharmafirmen Bioäquivalenzstudien durchgeführt hatten. Umso wichtiger ist, dass die Hersteller über Formulierungsänderungen informieren.

Ist eine Umstellung unumgänglich, empfehlen die Experten, dass der behandelnde Arzt nach sechs Wochen mittels Blutuntersuchung überprüft, ob die Dosierung angepasst werden muss.

Allgemein gelten als empfohlene Dosis etwa 1,6 µg Levothyroxin/kg Körpergewicht pro Tag für eine Vollsubstitution. Maßstab für die individuelle Dosis sind die laborchemisch bestimmten Schilddrüsenwerte, hier in erster Linie das TSH. Dabei ist zu beachten, dass sich der TSH-Wert erst etwa sechs Wochen nach einer Dosisänderung wieder eingependelt hat. Eine Verlaufskontrolle sollte daher auch erst nach mindestens sechs Wochen erfolgen.

Keine „Schlankheitspille“

Beachten sollte man auch einen eventuellen Missbrauch von Levothyroxin. Da das Hormon den Stoffwechsel anregt, nutzen einige Menschen das Medikament, um schneller abzunehmen. Durch Überdosierung provozieren sie eine Hyperthyreose. Im Internet kursieren reichlich Empfehlungen dazu.

Der Missbrauch kann gefährliche Folgen wie Tachykardie, Unruhe, Muskelschwäche oder Herzrhythmusstörungen auslösen. Schlimmstenfalls droht sogar eine akute und lebensbedrohliche Stoffwechselentgleisung, die thyreotoxische Krise, die tödlich enden kann.

Achtung: zahlreiche Wechselwirkungen

Da die Hashimoto-Krankheit nicht heilbar ist, müssen Patienten lebenslang Levothyroxin substituieren. Dabei ist zu beachten, dass sich Schilddrüsenhormone mit vielen anderen Medikamenten nicht vertragen.

Dazu einige Beispiele in nachfolgender Tabelle.

Tipp für Hashimoto Patienten:
100-200 µg Selen pro Tag einnehmen.

Medikament	Wechselwirkung	Kommentar
Sertralin, Chloroquin/Proguanil	vermindern die T4-Wirkung	TSH-Wert steigt an
Barbiturate, Carbamazepin, Rifampicin, Phenytoin	erhöhen hepatische T4-Clearance	verringerte Plasmaspiegel von Levothyroxin
hoch dosierte Salicylsäure, Clofibrat, Phenytoin, hohe Dosen von Furosemid	verdrängen T4 aus seiner Plasmaeiweißbindung	erhöhte Werte der freien Schilddrüsenhormone
Estrogene (Kontrazeptiva, postmenopausale Hormonsubstitution)	Anstieg des Thyroxin-bindenden Globulins	erhöhter Bedarf an Schilddrüsenhormonen
Colestyramin und Colestipol, Calcium-, Natrium- und Eisensalze, Aluminium-haltige Antazida	hemmen Resorption von T4	mindestens vier Stunden Einnahmeabstand
Propylthiouracil, Glucocorticoide, Betarezeptorenblocker	Konversionshemmung von T4 in T3	engmaschige Überwachung der Schilddrüsenhormone notwendig
Protease-Inhibitoren (Lopinavir, Ritonavir)	Verlust der Wirkung von Schilddrüsenhormonen möglich	regelmäßige Überwachung der Schilddrüsenfunktion notwendig
Tyrosinkinase-Inhibitoren (z. B. Imatinib, Sunitinib, Sorafenib, Motesanib)	Wirksamkeit von T4 kann vermindert sein	Schilddrüsenfunktion kontrollieren, eventuell T4-Dosis anpassen
sojareiche Ernährung	reduzierte intestinale T4-Aufnahme	ggf. Dosiserhöhung von T4 erforderlich
Antidiabetika	T4 kann die blutzuckersenkende Wirkung reduzieren	Blutzuckerspiegel regelmäßig kontrollieren und ggf. Dosierung der Antidiabetika erhöhen
Cumarin-Derivate (Phenprocoumon, Warfarin)	können durch T4 aus ihrer Plasmaeiweißbindung verdrängt werden, Wirkung wird verstärkt	engmaschige Kontrolle der Blutgerinnung, ggf. Cumarin-Dosis senken

Kreuzbandriss des Hundes 2. Teil

Kreuzbandriss beim Hund mit OP behandeln

Es gibt vier OP-Methoden, um ein gerissenes Kreuzband beim Hund operativ zu versorgen:

- **Faszien-Bandersatz:** Der Tierarzt entnimmt aus dem Oberschenkelmuskel des Hundes einen Streifen Bindegewebe. Diesen fädelt er so ins Kniegelenk ein, dass er Ober- und Unterschenkel verbindet wie zuvor das Kreuzband.
- **Extrakapsuläre Technik:** Der Tierarzt verbindet Ober- und Unterschenkel des Hundes außerhalb der Gelenkkapsel mit künstlichem Material, das die Aufgabe des verletzten Kreuzbands übernehmen soll. Die OP-Methode ist für kleinere, leichte Hunde geeignet.
- **TPLO:** Die Abkürzung steht für „Tibia Plateau Leveling Osteotomie“. Bei dem Verfahren, das standardmäßig vor allem bei großen Hunden zum Einsatz kommt, verändert der Tierarzt den Winkel des Unterschenkels so, dass sich Ober- und Unterschenkel nicht mehr gegeneinander verschieben können.
- **TTA:** Diese Abkürzung steht für „Tibial Tuberosity Advancement“. Auch bei dieser OP-Methode wird die Funktion des Kreuzbandes – durch ein Implantat – anatomisch überflüssig gemacht, sodass es für die Stabilität des Knies verzichtbar ist.

Alle Verfahren stabilisieren das Knie und verringern so das Risiko eines frühzeitigen Gelenkverschleißes. Der Hund befindet sich während so eines Eingriffs in Vollnarkose. Nach der OP ist er vor allem nach der TPLO- oder TTA-Methode schnell wieder auf den Beinen: Die meisten Tierärzte empfehlen anschließend eine **Schonzeit von sechs Wochen,** danach ist das Gelenk wieder voll belastbar. Nach dem Einsatz eines Faszienstreifens oder eines Kunststoff-implantats ist mit einer etwas längeren Heilungsdauer von sechs bis zehn Wochen zu rechnen. Bei Bandersatz aus körpereigenem Gewebe bleibt die Stabilität des Gelenks meistens nicht dauerhaft bestehen, das Kunst-stoffimplantat hält dagegen meist gut.

Röntgenbilder nach der Kreuzband-OP von Apotheken-Hündin Lucy.

Erlaubtes Doping.

24,40€

Canvita

Für die Bildung von neuem Knochen-gewebe.

41,40€

Canhydrox GAG

Verbesserung des Knochengewebes in Stabilität, Flexibilität, Substanz und Dichte.

14,70€

Flexan

Sehen, Bänder, Gelenkknorpel und Bandscheiben werden stabilisiert.

22,70€

Velox

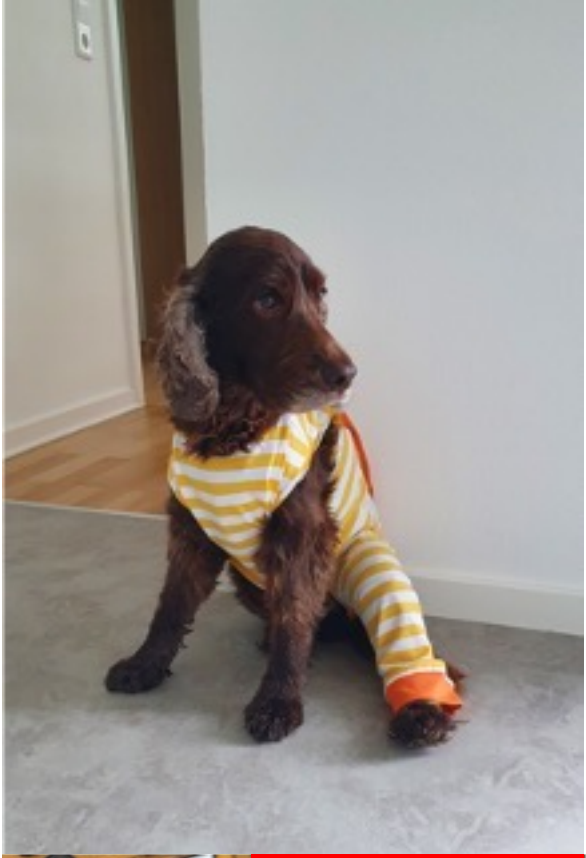
Kreuzbandriss beim Hund ohne OP behandeln

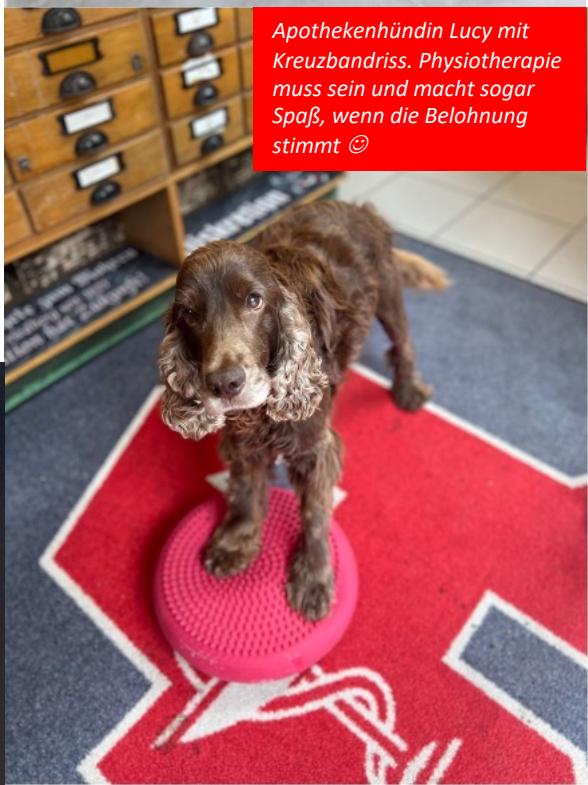
Ohne OP besteht bei einem Kreuzbandriss immer die Gefahr, dass der Hund nicht mehr wirklich leistungsfähig ist und vorzeitig Arthrose bekommt. Die ist nicht heilbar und mit starken Schmerzen verbunden. Deshalb und weil bei Hunden anatomisch bedingt große Kräfte auf die Kreuzbänder wirken, raten die meisten Tierärzte davon ab, einen Kreuzbandriss beim Hund konservativ zu behandeln. Es gibt also eigentlich **keine Alternative zur OP.**

Die Heilungsdauer ohne OP ist schwierig zu definieren, weil von Heilung oft nicht zu sprechen ist, sondern das Knie dauerhaft instabil bleibt und sich erst später Arthrose entwickelt.

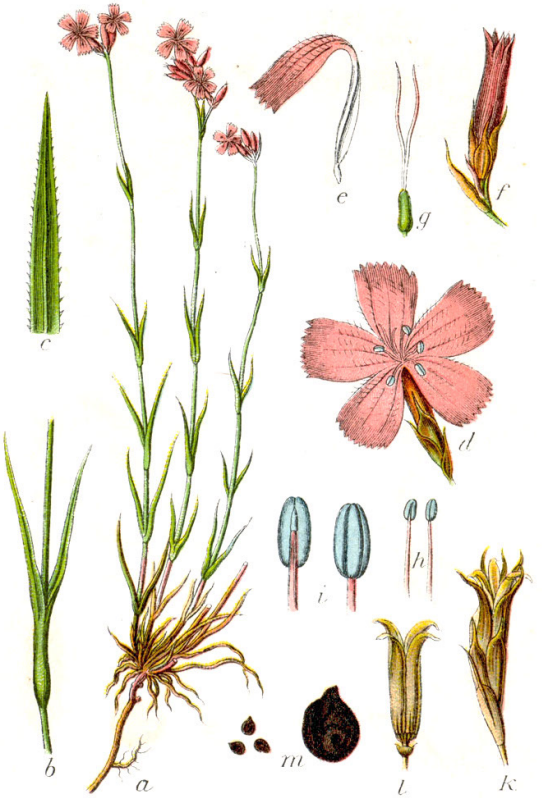
Ist das Kreuzband nur angerissen, kann es sich aber lohnen, erst einmal abzuwarten und den Hund noch nicht operieren zu lassen. Die besten Chancen, einen Kreuzbandriss ohne Operation gut zu überstehen, haben kleinere Rassen und leichte Hunde. Ziel der Behandlung ist dann, das Knie mit **Physiotherapie, Schonung und einer Ernährungsumstellung** so gut es geht zu entlasten und dem Hund mit Medikamenten ein schmerzarmes Leben zu ermöglichen.

Egal ob mit oder ohne OP: Es ist wichtig, dass der Hund **regelmäßig Bewegung** hat, weil kräftige Muskeln das verletzte Gelenk stabilisieren und unterstützen. Hierbei kann auch ein Hunde-Physiotherapeut helfen, der mit gezieltem Training Kraft und Beweglichkeit gleichermaßen wiederherstellt. Der Hundebesitzer sollte zudem streng darauf achten, dass der Hund **kein Übergewicht** hat – je weniger Gewicht das lädierte Gelenk zu tragen hat, desto besser.





Apothekenhündin Lucy mit Kreuzbandriss. Physiotherapie muss sein und macht sogar Spaß, wenn die Belohnung stimmt ☺



Nelken – Gewürz- und Heilpflanze

Gewürznelken gehören traditionell in so gut wie jede Lebkuchen- und Punsch-Rezeptur. Sie veredeln so manche Sauce, aber auch Gemüsegerichte und Gebäck. Anwendung finden Gewürznelken aber auch bei Entzündungen im Mund- und Rachenraum, bei Zahnschmerzen und gegen Mücken.

Gewürznelken, auch Nelken genannt, sind die getrockneten Blütenknospen des Gewürznelkenbaumes (Syzygium aromaticum), er gehört zur Familie der Myrtengewächse (Myrtaceae). Sie stammen ursprünglich von den Molukken, einer indonesischen Inselgruppe im Pazifik. Mittlerweile werden sie weltweit in feuchtwarmen, tropischen Gebieten angebaut. Die beste Qualität kommt aber nach wie vor von den Molukken, von Sansibar und von Madagaskar.

In Europa sind sie seit dem frühen Mittelalter bekannt. Die chinesische und ayurvedische Heilkunde verwendete sie schon im 3. Jahrhundert vor unserer Zeitrechnung .

Der Gewürznelkenbaum wächst als immergrüner Baum, der 10 – 12 Meter erreichen kann. Die Blätter sind ledrig glänzend, sie werden 10 - 13 Zentimeter lang und bis zu 6 Zentimeter breit.

Die weißlich-rosa Blüten sind in Trugdolden angeordnet, als Knospen sind sie etwa 1-2 Zentimeter lang und rötlich-braun.

Vor dem Erblühen werden die Knospen von Hand gepflückt und getrocknet. Durch das Trocknen werden sie braun und hart, ähneln Nägeln. Durch Wasserdampfdestillation isoliert man das ätherische Öl, das dann medizinisch verwendet werden kann.

Niendorfs Mückenspray. Zur Abwehr von Mücken und Zecken. Nelkenöl hat eine repellende Wirkung.

16,90€

Salviathymol bei Entzündungen des Mund- und Rachenraums. Auch hier ist Nelkenöl enthalten.

8,40€

Bestimmend für Geruch, Geschmack und Wirkung von Gewürznelken sind die enthaltenen ätherischen Öle, Hauptbestandteil darin ist Eugenol. Gewürznelkenöl hat eine betäubende, entzündungshemmende und antiseptische Wirkung. So wird das Öl bei Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhaut eingesetzt. In der Zahnheilkunde dient das Nelkenöl der lokalen Schmerzstillung im Sinne der ersten Hilfe: Es wird auf ein Wattestäbchen getropft und der schmerzende Zahn damit eingepinselt.

Zur äußerlichen Anwendung kommt es in Einreibungen gegen Muskel- und Gelenkschmerzen.

Nicht alle mögen Gewürznelkenöl, Insekten meiden es und man nutzt es daher in natürlichen Mitteln zur Insektenabwehr.

Neben der Verwendung als Arzneimittel spielen Nelken als Gewürz in der Küche eine wichtige Rolle. So finden sie sich in Gewürzmischungen zur Herstellung von Glühwein und Lebkuchen. Aber auch schwer verdaulichen herzhaften Speisen wie Rotkohl oder Sauerkraut und Wildgerichten werden Nelken zugesetzt, um Blähungen und Bauchkrämpfen vorzubeugen. Ferner profitieren Obstkompott und Pflaumenmus von einer Prise Nelkenpulver.

Ein großer Teil der Gewürznelkenernte landet aber nicht auf dem Teller oder in der Heilkunde, sonder geht in Rauch auf. Die geschroteten Nelken werden als Zusatz in den indonesischen Nelkenzigaretten verarbeitet.

Reines Bio-Nelkenöl von Taoasis.

7,40€

Bitterstern Verdauungstrofen mit Nelkenöl.

6,95€

Darf in keiner Weihnachts-Gewürzmischung fehlen: Nelke.

Dr. Podszus Kosmetiktipp:

Panthenol Feuchtigkeitscreme, 450ml
Hyaluron Körpercreme mit Lactobion, 250ml

Intensivpflege bei trockener Haut

Panthenol Feuchtigkeitscreme 450ml

Sehr reichhaltige Creme, die sich speziell für die trockene, sehr trockene und empfindliche Körperhaut eignet. Mit einem dezenten, allergenfreien Duft. Eignet sich daher auch für besonders empfindliche Haut.

„Körpercremes, die unsere Haut schützen und beruhigen.“

Hualuron Korpercreme mit Lactobion 250ml

Reichhaltige, angenehme und leicht zu verstreichende Körperlotion, die die Haut intensiv mit Feuchtigkeit versorgt und erneuert. Hyaluron spendet der Haut sofort und tiefenwirksam langanhaltende Feuchtigkeit und sorgt stundenlang für eine weiche, seidige Haut. Lactobionsäure regt die Exfoliation und Erneuerung der Hautzellen an und verbessert so das Erscheinungsbild der Haut, die glatter, ebenmäßiger und strahlender wirkt. Bereichert wird die Formel durch Karitébutter, die für ihre nährenden Eigenschaften bekannt ist, und Ceramid-3, das die Lipidbarriere stärkt und damit die Haut vor Austrocknung schützt.

Mitmach-Adventskalender mit tollen Überraschungen

Ausschneiden und mitmachen!

Unser Weihnachtsgeschenk an Sie: Machen Sie bei unserem Adventskalender mit, schneiden am jeweiligen Tag das Türchen aus und bringen es als Gutschein in die Apotheke. Es erwarten Sie unterschiedliche Geschenke sowie tolle Preisnachlässe. Mitmachen lohnt sich!
Wichtig: Der Gutschein ist nur an dem jeweiligen Tag in der Apotheke einlösbar.

Lieblingsgeschenk-Tipps

In unserer neuer Rubrik „Tipps von den Fachkräften“ möchten wir in der Vorweihnachtszeit auf tolle Produkte zum Verschenken eingehen und Ihnen unsere persönlichen Empfehlungen mit auf den Weg geben. Wir wünschen eine schöne und stressfreie Zeit!

Fr. Dr. Podszus

Ich liebe das konzentrierte Hyaluron Gel aus unserer Kosmetik Reihe. Es spendet intensive Feuchtigkeit, glättet kleine Fältchen und verleiht eine gefestigte, geschmeidige, seidenzarte und strahlende Haut.

Eine tolle Geschenk Idee ist das aponorm Basis Control Blutdruckmeßgerät. Einen zu hohen Blutdruck spürt man nicht – und dennoch ist er Risikofaktor Nr. 1 für schwerwiegende Krankheiten wie Herzinfarkt und Schlaganfall.

Fr. Walz

Fr. Wirkner

Mein Lieblingsgeschenk aus der Apotheke sind die Warmies. Egal ob Kinder oder Erwachsene, die Warmies zaubern immer ein Lächeln ins Gesicht und sind einfach zum Kuscheln und Liebhaben.

Fr. El Ariane

Gerade jetzt in der kalten Jahreszeit ist Dr. Podszus Immuntee zur Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte mit Cistus, Griechischen Bergkräutern und Ingwer eine leckere Alternative.

Fr. Scharmann

Meine Empfehlung ist die Ceramide-Komplex hautverdichtende Creme mit Retinol. Sie wirkt der Hauterschlaffung entgegen und verleiht einen absolut frischen Teint. Einfach genial!

Fr. Ruppert

Ich bin ein absoluter Fan des Inhalators Aeronebulizer, klein und kompakt hilft er der ganzen Familie. Die AEROSOL-THERAPIE ist eine hoch einwirksame Methode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen.

Fr. Dach

Aus unserer Apotheke verschenke ich nur zu gerne die klärende Gesichtsmaske mit Probiotika. Sie hat eine absorbierender Wirkung, die die Haut tiefenwirksam reinigt und wieder ins Gleichgewicht bringt.

In der Weihnachtsbäckerei!

Getreu unserem Motto „Tradition hat Zukunft“ möchten wir Ihnen ein paar leckere traditionelle Rezepte zum Nachbacken zeigen. Lesen Sie hier die Rezept-Tipps einiger unserer Mitarbeiter. Denn hat nicht jeder seine persönlichen Lieblings-Plätzchen? Probieren Sie es aus – es lohnt sich!

Podszus‘ Muzenmandeln

50g Butter
250g Zucker
3 ganze Eier
3 Eidotter
675g Mehl
1 Pck Backpulver
50g Mandeln
1 Rumaroma
Rosenwasser

Fingerdick ausstechen, in Schmalz oder Palmin backen, mit Zucker (und eventuell Vanille) bestreuen.

Wirkners Butter-gebackenes

500g Butter
500g Mehl
250g Zucker
5 Eier
1 Glas Kirschwasser
Geriebene Nelken

Teig kneten, ruhen lassen, dick ausrollen, ausstechen, mit Eigelb bestreichen und backen.

Rupperts Linzerkekse

300g Mehl
2TL Backpulver
100g Zucker
1P.vanillezucker
1Ei
150g Butter
Puderzucker
Johannisbeer-Marmelade

Alle Zutaten zu einem Teig verkneten und 30min Im Kühlschrank ruhen lassen.
Teig ausrollen, mit Sternform ausstechen, zweite Hälfte nochmal mit kleinem Stern ausstechen. Bei 170°C 15min backen.
Mit Johannisbeer-Marmelade bestreichen und zweite Hälfte darauflegen, mit Puderzucker bestäuben.

Walz' Vanillekipferl

300g Mehl
250g Butter
125g Zucker
3 Eigelb
1 Vanillezucker
125g ger. Mandeln

Alle Zutaten zu einem glatten Teig verarbeiten, kühl ruhen lassen, kleine Kipferl formen und hellgelb backen. Anschließend in Puderzucker-Vanillezucker-Mischung wälzen.

Unsere individuelle Tee-Rezeptur! In der Mohren-Apotheke zusammengestellt und getestet! Hier erhältlich!

Passend zur Weihnachtszeit…

…haben wir für Sie eine weihnachtliche Teerezeptur zusammengestellt!

Dr. Podszus Adventstee

Apfelstückchen	25g
Hibiskusblüten	35g
Hagebuttenschalen	25g
Zimtrinde	5g
Zitronenschale	5g
Sternanis	5g

Hof-Apotheke zum Mohren

in Friedberg seit 1621

Tradition hat Zukunft!

Kaiserstraße 104 • 61169 Friedberg
Telefon 06031-5685 • Fax 06031-687924
www.mohren-apotheke-friedberg.de

Impressum

Inhaber:	Dr. Kerstin Podszus e.K.	**Handelsregister:**	HRA 5
Berufsbezeichnung:	Apothekerin	**USt-IdNr.:**	DE 213069731
Approbation erworben in:	Deutschland	**Zuständige Apothekerkammer:**	Landesapothekerkammer Hessen Körperschaft des öffentlichen Rechts Kuhwaldstr. 46 60486 Frankfurt am Main
Aufsichtsbehörde:	Regierungspräsidium Darmstadt Luisenplatz 2 64283 Darmstadt Tel.: 06151 12 0	**Berufshaftpflichtversicherung:**	AXA Konzern AG Industriedirektion Region Mitte Berliner Straße 298-300 63067 Offenbach

© Fotos der *Hof-Apotheke zum Mohren* und *Pixabay*, 2023